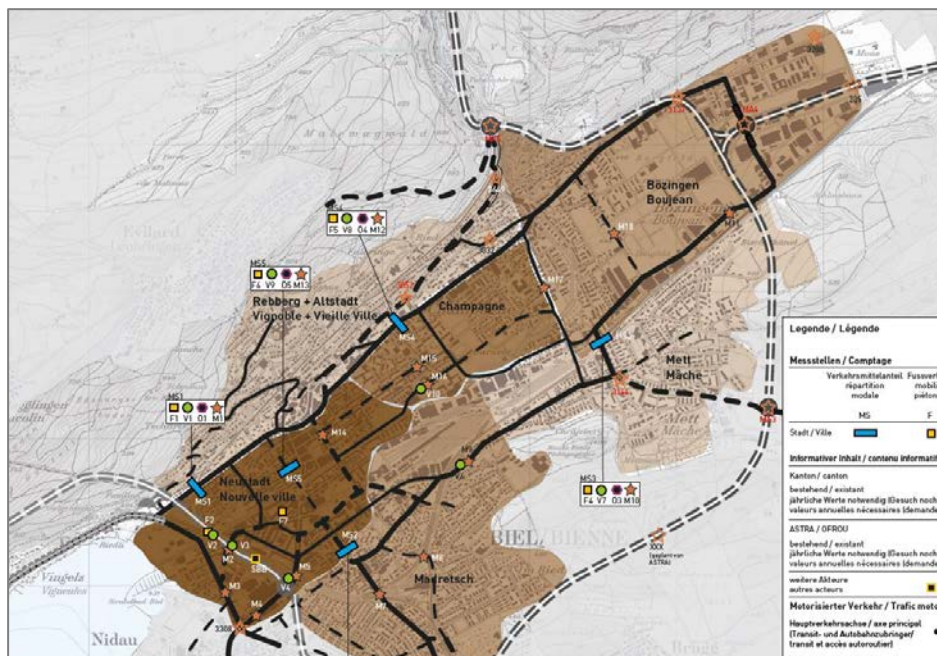


## Biel/Bienne, Mobilitätsmonitoringkonzept



### Tätigkeit

Konzept für Mobilitätsmonitoring Stadt Biel/Bienne

2016 - 2017

### Auftraggeber

Stadt Biel/Bienne, Stadtplanungsamt

### Projektleiter KONTEXTPLAN

Julian Baker (PL)  
Gilles Leuenberger (Stv.)

### Referenzperson

Gabriele Leonardi, Stadt Biel/Bienne, Verkehrsplanung

### Besondere Aufgabenstellung

Im Jahr 2014 wurde in der Stadt Biel/Bienne das *Reglement zur Förderung von Fuss- und Veloverkehr und öffentlicher Verkehr* angenommen. Um dafür geeignete Massnahmen ergreifen zu können und die Wirkung dieser Massnahmen zu überprüfen, muss der aktuelle Zustand regelmässig erfasst und analysiert werden, um ihn mit dem Zielzustand abzugleichen. Dieses Messen (Monitoring), Analysieren und Abgleichen mit den Zielwerten (Controlling) sind Teilprozesse eines rollenden Prozess.

Kontextplan wurde mit dem Konzept für den Teilprozess Monitoring beauftragt. Hierbei wurden im ersten Schritt die geeigneten zu messenden Indikatoren in den Bereichen *Gesamtmobilität, Fuss- und Veloverkehr, öffentlicher Verkehr, motorisierter Verkehr, Sicherheit und Verkehrsimmissionen* definiert. Die Indikatoren werden auf unterschiedliche Art und Weise und in unterschiedlichen Zeitabständen erhoben oder müssen von Dritten abgefragt werden. Für die Messungen der Verkehrsmengen an Fuss-, Velo- und motorisierten Verkehr wurde ein Messstellennetz über die ganze Stadt definiert.

Ab Frühjahr 2017 wurden die Messstellen installiert, Kontextplan leistete für diese Arbeiten die Bauherrenunterstützung. Insgesamt wurden 33 Messstellen in Betrieb genommen (18x MIV, 9x Velo, 6x Fuss). Dabei wurde eine für die Schweiz weitgehend neuartige Messtechnik eingesetzt.